

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1900

24.8.1900 (No. 191)

Zodes-Anzeige.
Freunden und Bekannten diene zur Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, Fräulein **Katharina Willmann**, nach kurzer Krankheit, im Alter von 74 Jahren, wohl vorbereitet heute Vormittag 1/11 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.
Karlsruhe, 22. Aug. 1900.
St. Franziskanerkirche.
Die Beerdigung findet Freitag, den 24. August, Nachmittag 4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Das Grundbuchamt
bleibt am nächsten Montag, den 27. d. M., wegen Reinigung seiner Geschäftsräume geschlossen.

Kohlenlieferung.
Die Lieferung der Kohlen für das städtische Electricitätswerk Karlsruhe soll vergeben werden und sind die hierfür aufgestellten Bedingungen von unterzeichnetem Amt, Mathaus, Zimmer Nr. 98, zu beziehen.
Befähigte Bewerber werden erbeten, ihre Angebote verschlossen und entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 5. September 1900, vormittags 11 Uhr, beim Electricitätsamt der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe einzureichen.
Karlsruhe, den 15. August 1900.
Electricitätsamt der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Vergabe von Glaserarbeiten.
Die Glaserarbeiten am Bureaubau des städtischen Electricitätswerkes sollen vergeben werden.
Angebote sind bis Freitag, den 31. d. M., vormittags 10 Uhr, auf unserem Bureau, Kaiser-allee 11, einzureichen, wofür auch in Zimmer Nr. 10 im 2. Stock die Bedingungen eingesehen werden können.
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Vergabe von Erdarbeiten.
Die Erdarbeiten für die Verlegung der Gas- und Wasserleitungen in mehreren neu herzustellenden Straßen sind zu vergeben.
Bewerbungen und Bedingungen liegen auf unserem Geschäftszimmer Nr. 12, Kaiser-allee 11, 2. Stock, zur Einsicht auf, wofür auch Angebotsformulare erhältlich sind. Verschluss und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote werden bis zum 30. August d. J., nachmittags 5 Uhr, als dem Schluß der Aufzeichnung bei uns eingereicht werden.
Karlsruhe, den 22. August 1900.
Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Für Herrschaften.
Ein hochfeiner, auf's Beste renovierter **Salonflügel**, Fabrikat Wehlein, schwarz, Repetitionsmechanik tadellos, 5 jährige, schriftliche Garantie für Solidität. Preis M. 800 Cassa. Neu M. 2000.
Anzufragen bei **A. Uebel**, Pianomagazin, Baden - Baden, 2 Ludwigs-Wilhelms-Platz 2.

Die besten Speisen schmecken nicht ohne Zusatz des richtigen Gewürzes. Genau so ist es beim Kaffee!

Linde's Essenz für Kaffee
ein vollkommen lösliches Pulver, kommt einem vorhandenen Bedürfnis entgegen. Linde's Essenz verleiht jedem Kaffeetrinken, einerlei ob man reinen Bohnenkaffee, Malzkaffee oder Beides gemischt, oder eine andere Mischung gebraucht, einen vollmundigen angenehmeren Geschmack, reineres Aroma und die überall gewünschte schöne Farbe. Man muß aber nicht zuviel nehmen - 1 gestrichelter Kaffeelöffel - d. h. 3 bis 4 Gramm auf 1 Liter Getränk genügen.

Jede Hausfrau wird erstaunt sein über die Wirkung.



Bekanntmachung.
Nr. 18183. Der städtische Rechnungsjahresbericht für 1899 ist im Druck erschienen und wird in der Woche zur Verteilung gebracht, daß derselbe von den Bürgern und Einwohnern dieser Stadt während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 50 (Dienerzimmer) in Empfang genommen werden kann.
Karlsruhe, den 21. August 1900.
Der Stadtrat:
Stegrist, Neuberg.

Höhere Handelsschule Landau (Pfalz).
(Staatl. anerkannte und beantragte Fachschule.)
Beginn des neuen Schuljahres: 15. Oktober 1900.
I. Drei Jahresschichten für Jünglinge von 18-20 Jahren. Gebogene kaufm. und allgemein-wissenschaftliche Ausbildung. Einjährigen-Examen.
II. Zwei halbjährige Handelskurse für Leute aus kaufmännischen, industriellen und gewerblichen Kreisen. Alter 18-30 Jahre. Vortreffliche kaufmännische Schulung für tüchtige Absolventen. Pensionat: Gute Verpflegung und gewissenhafte Aufsichtigung.
Prospekte und Referenzen durch die Direktion.
A. Harr.
geprüfte Fachlehrer.

Geschwister Burger,
Wunderlingen (Württemberg),
Kunststickerei-Anstalt und Paramenten-Geschäft,
empfehlen ihr reiches Lager zu den billigsten Preisen.
Baldachine:
einfache Ausführung, zu 40, 50, 60 M., aus gutem Seidenstoff, einfache Stickerei, 90, 100, 120 bis 150 M., aus schwerem Seidenstoff, reiche Stickerei, 200, 250 bis 300 M., mit Goldbroullouren und Quasten, gefärbte Wäber, 350, 400, 500 M., mit reicher Goldstickerei, samtvolle Wäber zc., 550, 600, 700, 800, 1000 bis 3000 M.
Kreuzfahnen:
einfache Ausführung, feinstem Wolldamast, 28, 35, 40 M., doppelblättrig, Franzen, Borten und Quasten, Webstuhl zc., 50, 60, 70 M., mit schönem, künstlich gefärbtem Web, 100, 120, 150 M., aus Seidendamast, doppelblättrig, 160, 170, 200 bis 250 M., reiche Stickerei in echtem Gold und Seide zc., 300, 400, 500, 800 M.
Chorfahnen:
zu 8, 10 bis 12 M. per Stück, aus bestem Wolldamast, einfach, doppelblättrig, gefärbtes Webstuhl, Franzen und Quasten, 20, 30 bis 35 M., mit gefärbtem Web, 45, 50, 55 bis 80 M. per Stück, aus Seidendamast, einfachblättrig, 65, 70 M. per Stück, doppelblättrig, fein gefärbtes Web, 75, 80, 90, 100 M. per Stück, reiche Stickerei, Goldborten, feinstes Web, 120, 130, 150, 300 bis 500 M.

Stadt. Bad. Bierordtbad.
Heißluft- und Dampfbäder I. und II. Klasse.
Täglich geöffnet von Vormittags 7-1 Uhr und Nachmittags von 3-9 Uhr und Sonntags Vormittags von 7-1 Uhr.
Für Damen vorbehalten am Montag, Mittwoch und Samstag Vormittags von 10-1 Uhr.
Zu erwählenden Preisen werden diese Bäder abgegeben am Mittwoch und Samstag Abend von 6-10 Uhr an Männer, und am Freitag Abend von 6-9 Uhr an Frauen.

Kofe-Bestellungen
für Lieferungen vom September dieses bis einschließlich August kommenden Jahres werden von uns entgegengenommen. Bestellungen, welche wir unseren vorjährigen Abonnenten zu stellen ließen, können von neu Zutretenden in unseren Betrieben Gaswerk I, Kaffee-Mel, und Gaswerk II, bei Gertruden, sowie in unserem Verkaufsbüro für Gasabnehmer, Kaiser-Platz, Ecke Madonnenstraße, abgefordert werden. Auf Verlangen werden solche Zettel auch zugesandt.
Im Abonnement kosten zerleinerte und gestobte Kofe für Zimmeröfen jeder Art, sowie für Herdbrand geeignet
der Centner I Mk. 40 Pfg.,
Stückkofe " " 30 " ab Gaswerk.
Außer Abonnement kostet der Centner bis auf weiteres 10 Pfg. mehr.
Die Fuhrpreise sind billigt gestellt.
An Wochentagen in den Stunden vormittags von 11 bis 12 Uhr und nachmittags von 1/4 bis 1/2 Uhr findet in beiden Fabriken der Kleinverkauf von Kofe zu Tagespreisen statt, nämlich
zerleinerte und gestobte Kofe zu 1 Mk. 40 Pfg. der Centner und
Stückkofe zu 1 " 50
und können in dieser Zeit zu Probefürerungen kleine Kofemengen und zwar schon von einem halben Centner an geholt werden.
Städtische Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

XX. Ausgabe von Rheinprovinz-Anleihscheinen.

Auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 20. Mai 1868, der Genehmigung der Herren Minister der Finanzen, für Landwirtschaft, Domänen und Forsten und des Innern vom 2. Juni 1900 und des Beschlusses des Provinzial-Ausschusses der Rheinprovinz vom 4. Juli 1900 ist die Landesbank der Rheinprovinz ermächtigt worden,
M. 20,000,000 Rheinprovinz-Anleihscheine
zu veranlassen.
Die Anleihe wird eingestellt in
2000 Stück zu M. 500.— Buchstabe A No. 1-2000
7000 " zu M. 1000.— " B No. 2001-9000
2400 " zu M. 5000.— " C No. 9001-11400
und mit vier Prozent jährlich verzinst.
Die Zinsscheine sind fällig am 2. Januar und 1. Juli und den Stücken für 10 Jahre beigestiftet.
Die Tilgung der Anleihe beginnt im Jahre 1902, sie erfolgt zunächst mit 1/2% jährlich unter Zuwachs der Zinsen der getilgten Anleihscheine, und zwar entweder durch Auslösung oder durch Rückkauf. Das Ergebnis der Auslösung wird alsbald nach derselben, und zwar mindestens drei Monate vor der Einlösung der ausgelosten Anleihscheine, welche zum 1. Juli erfolgen soll, bekannt gemacht.
Der Verkauf der Rheinprovinz-Anleihscheine sowie die kostenfreie Einlösung der Zinsscheine und der ausgelosten Stücke erfolgt durch die Landesbank der Rheinprovinz in Düsseldorf und ausserdem in Karlsruhe durch das Bankhaus Veit L. Homburger.
Die kostenfreie Aushändigung neuer Zinsscheinbogen geschieht in Düsseldorf durch die Landesbank der Rheinprovinz, in Karlsruhe durch das Bankhaus Veit L. Homburger.
Düsseldorf, im August 1900.
Der Direktor der Landesbank der Rheinprovinz.
Dr. Lohé.

Frisches Obst.
Große Quantitäten feinstes Tafel- sowie Mostobst sind im Großvermögen Baden veräußert. Großhändlern und Privatpersonen ertheilt kostenlose Auskunft über reelle Bezugsquellen.
Verband der bad. Landw. Konsumvereine in Karlsruhe (Baden).

Restaurant Friedrichshof,
Karl-Friedrichstraße 28.
Heute Donnerstag Abend 8 Uhr:
Großes Militär-Concert
gegeben von der
Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung des Kapellmeisters Liese.
Nur bei günstiger Witterung.

A. Axtmann (Friedr. Schöfer Nachf.),
Weinhandlung,
Karlsruhe, Comptoir: Adlerstraße 85.
Eigene Kelleren: Adlerstraße 85, Jägerstraße 7 und Jägerstraße 74.
Empfehle als Specialität: **Badische Fassweine und Original-Flaschenweine, französische u. deutsche Champagner.**
Garantie für Reinheit. — Proben und Preiskurant frei.

60
Wannenbäder Friedrichsbad,
136 Kaiserstrasse 136.
Im Abonnement im Abonnement einzeln
1. Kl. 70 Pfg. 2. Kl. 50 Pfg. 3. Kl. 30 Pfg.

Kastner Fohlen- und Pferdemarkt-Loose,
Ziehung am 18. September 1900,
Gewinne:
21 Fohlen im Gesamtwert von 5550 M.,
100 landwirtschaftliche Geräte und Maschinen im Werte von 1250 M.
zusammen 6770 M.
Loose à 1 M., auswärts 1.20 M. franko,
sowie

Engener Fohlenmarkt-Loose,
Ziehung am 21. September 1900,
Gewinne:
25 Stück Fohlen im Gesamtwert von 6400 M.,
Loose à 1 M., auswärts 1.20 M. franko,
empfiehlt die
Expedition des „Badischen Beobachters“.

Couverts
(Geschäftsformat)
mit Aufdruck der Firma
liefern wir das Tausend bei Abnahme von
1000 5000 10000 Stück
zu 3.50 3.40 3.30 M.
und höher.
Es ist dies Couvert eine gute, reelle Waare (kein Ausschuss) und somit äußerst empfehlenswert.
Buchdruckerei „Badenia“,
Karlsruhe, Adlerstraße 42.

Als Ersatz für den verstorbenen Architekten Friedrich Meiß suchen wir einen gewandten, mit den mittelalterlichen Bauformen möglichst bekannten

Architekten,
welcher auch Erfahrung und Fertigkeit im Veranschlagen, Bauleitung und Abfassen von Berichten besitzt.
Die Bewerber wollen ihre selbstgeschriebenen Angebote unter Beigabe eines Lebenslaufs und Zeugnisse mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 3. September d. J. bei uns einreichen.
Freiburg i. B., 20. Aug. 1900.
Erzbischöfliches Bauamt.

Für Kirchenstiftungen und religiöse Zwecke.
Freitag, 24. August 1900,
Vormittags 10 Uhr, vertheilt Herr S. Hirschmann, Jägerstraße 29, Karlsruhe,
zwei alte kostbare Oelgemälde
(Petrus und Paulus).
Auswärtige Interessenten erhalten 2 photographische Abbildungen zu Mark 1.20.

kleiderstoffe, Anzugstoffe, Mussteuertextilien:
Küche, Cheviots, Kammarne,
Röfche, Barchente, Satins, Damast, Leinwand, Bettdecken, Mohraare zc. zc. empfindlich billigt bei streng feiner Arbeit.
Joh. Hertenstein
größtes Lager in Manufakturwaren, Herren- und Damenkonfektion, Herren- und Damenkonfektion, Herren- und Damenkonfektion, Herren- und Damenkonfektion.

Uhren u. Goldwaaren werden in Werkstätte billigt und billig repariert bei **Emil Bossert**, Kaiserstraße 190 b, Ecke Waldstraße, und Kaiserstraße 93, bei der Kronenstraße.
Trauringe, mit Karattempel versehen, in jeder Preislage stets vorrätig.

Stellung als Haushälterin.
Eine Person, geübten Alters, welche schon mehrere Jahre die Haushaltung eines geübten Herrn selbständig geleitet hat, sucht, gefällig auf gute Penfion, per 1. Oktober oder später Stellung als Haushälterin bei einem geübten Herrn. Adresse ist zu erfahren in der Expedition des „Badischen Beobachters“.

Uniformschneidergesell.
Schneider zum Anfertigen von Waffenrocken auf die Werkstatt gesucht von **N. Hurle**, Amalienstraße 14.
Stadtgarten-Theater
Karlsruhe.

Gastspiel des Operetten-Ensembles **Martin Klein**.
Operette! Operette!
Donnerstag, 23. Aug. 1900.
Novität! Novität!
Die Puppe
(La Poupée).
Operette in 3 Akten und einem Vorspiel von H. W. Müller.
Musik von Edmond Aubert.

Verantwortlich:
Für den politischen Theil:
Jobocus Fiege.
Für kleine badische Chronik, Lokales, Vermischte Nachrichten und Gerichtsblatt **Hermann Wähler**.
Für Feuilleton, Theater, Concerte, Kunst und Wissenschaft: **Heinrich Vogel**.
Für Handel und Verkehr, Haus- und Landwirtschaft, Juwelen und Modellen: **Heinrich Vogel**.
Sämmtliche in Karlsruhe.
Notations-Druck und Verlag der Aktien-gesellschaft „Badenia“ in Karlsruhe Adlerstraße 42.
Heinrich Vogel, Director